

Anwendungsanleitung für den STARK Bremssattel-Lack

ACHTUNG: Bremssattel nicht im warmen Zustand bearbeiten. Bremsen vorher auskühlen lassen. Der Bremssattel-Lack darf nicht auf Bremsscheibe, Bremsbacken, Bremsbelege oder andere Bauteile, die durch Verunreinigungen die Bremsanlage beeinträchtigen können. Sollte es trotzdem zu Verunreinigungen kommen, bitte den betroffenen Bereich sofort reinigen oder ggf. austauschen, falls eine Reinigung nicht möglich ist.



Auto anheben und Räder abmontieren

Wagen auf einem geeigneten Untergrund abstellen. Das Auto ist vor dem Wegrollen zu schützen, um Verletzungen und Beschädigungen zu vermeiden. Die Radschrauben lösen. Radschrauben komplett abmontieren, sobold das Auto angehoben ist und danach den Reifen abnehmen.



Lack anmischen

Den Härter in den Bremssattellack geben. Mischverhältnis ist 2,5 Teile Lack: 1 Teil Härter, wenn möglich den Lack komplett anmischen. Mischverhältnis genauestens einhalten, insbesondere beim Anmischen von kleineren Mengen. Den Lack mit dem beiliegenden Holzspatel umrühren, bis keine Reste vom Härter mehr sichtbar sind.



Aushärtungszeit

Nach dem Auftragen, den Lack mindestens 2 Stunden aushärten lassen. Die maximale Härte ist nach 7 Tagen erreicht.



Bremse reinigen

Bremssattel großzügig mit Bremsenreiniger einsprühen und ca. 5 Minuten ausdampfen lassen. Empfehlung bei Rost am Bremssattel: Vor dem Reinigen mit dem Bremsenreiniger mit einer Drahtbürste groben Schmutz und Rost entfernen.



Bremssattel lackieren

Lack vor dem Auftragen noch einmal umrühren. Mit dem beiliegenden Pinsel den Lack in dünnen Schichten so gleichmäßig wie möglich auftragen. Empfohlen werden 3 Schichten. Zwischen den Schichten 15 Minuten Trockenzeit einhalten.



Räder montieren

Nach dem Aushärten von mindestens 2 Stunden, können die Räder wieder montiert werden und der Wagen kann wieder runtergelassen werden. Um eine optimale Aushärtung des Bremssattellacks zu unterstützen, empfehlen wir das Auto für 24 Stunden stehen zu lassen.